



Techn. Fakultät - Erwin-Rommel-Str. 60 - 91058 Erlangen

Dipl.-Inf. Tobias Distler
(PERSÖNLICH)

WS11/12: Auswertung für Übungen zu Middleware - Cloud Computing

Sehr geehrter Herr Dipl.-Inf. Distler,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS 2011/12 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Übung":

- Übungen zu Middleware - Cloud Computing -

Es wurde hierbei der Fragebogen - u_w11 - verwendet, es wurden 9 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Auf der nächsten Seite zeigt der zuerst angegebene "Globalindikator" Ihre persönliche Durchschnittsnote über alle Kapitel-Indikatoren, deren Noten danach folgen.

Der Kapitel-Indikator für "Globalfragen für alle LV-Typen" ist trotz der Prozentangaben bei den Einzelfragen momentan noch ungewichtet, eine E-Mail mit dem daraus berechneten Lehrqualitätsindex (LQI) wird noch nachgeliefert.

Für die Ergebnisse aller Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für alle offenen Fragen sind jeweils zusammengefasst.

Auf der letzten Seite befindet sich eine Profillinie im Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://eva.uni-erlangen.de> (--> Technische Fakultät --> Ergebnisse --> WS 2011/12) möglich, hierzu die Bestenlisten, Percentile, etc. einsehen.

Bitte melden Sie an eva@techfak.uni-erlangen.de die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Wensing (Studiendekan, michael.wensing@itt.uni-erlangen.de)
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, eva@techfak.uni-erlangen.de)



Dipl.-Inf. Tobias Distler

WS 11/12, Übungen zu Middleware - Cloud Computing (11w-Ü MW)
Erfasste Fragebögen (u_w11) = 9

Globalwerte

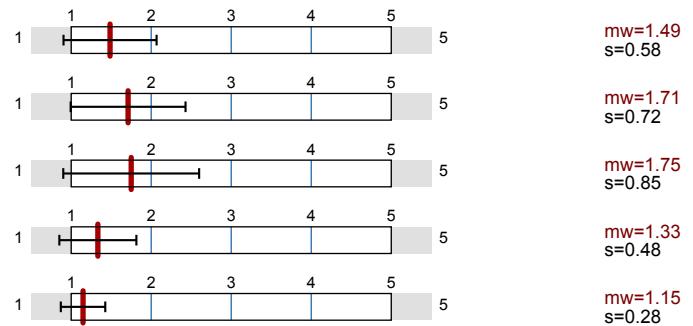
Globalindikator

Kapitel-Indikator - Globalfragen für alle Lehrveranstaltungs-Typen (ohne Gewichtung)

Kapitel-Indikator - Übung im Allgemeinen

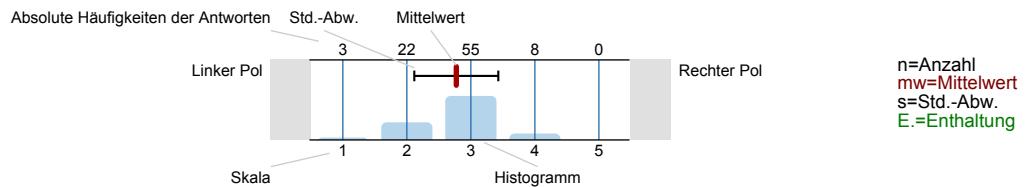
Kapitel-Indikator - Didaktische Aufbereitung

Kapitel-Indikator - Präsentation des Übungsleiters



Legende

Frage



n=Anzahl
mw=Mittelwert
s=Std.-Abw.
E.=Enthalzung

Klick on british flag to get the english survey

Achtung: Beim Anklicken der Sprachsymbole verlieren Sie alle bisherigen Eintragungen !

Allgemeines zur Person

2_A) Ich studiere folgenden Studiengang:

INF - Informatik

n=9

2_B) Ich mache folgenden Abschluss:

Dipl. - Diplom

n=9

B.Sc. - Bachelor of Science

n=4

M.Sc. - Master of Science

n=5

Staatsexamen

n=0

Dr.-Ing. - Promotion

n=0

PhD - Doctor of Philosophy

n=0

Dipl.-Ing. mit Zusatzzertifikat

n=0

M.Sc.(hons) - Master of Science with Honours

n=0

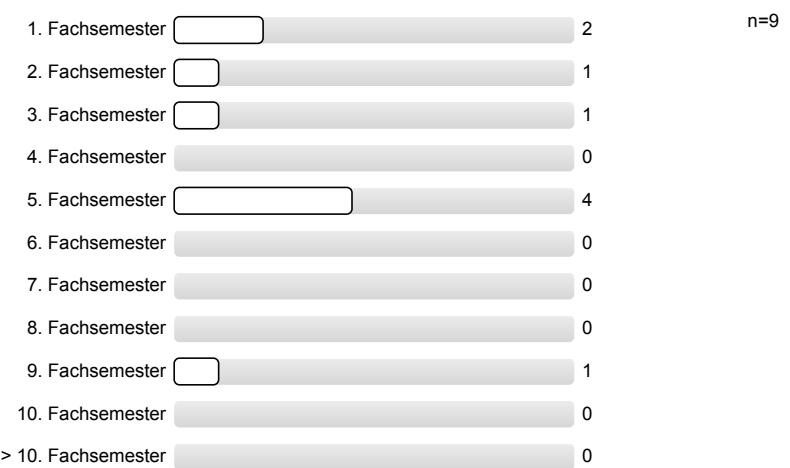
Zwei-Fach-Bachelor of Arts

n=0

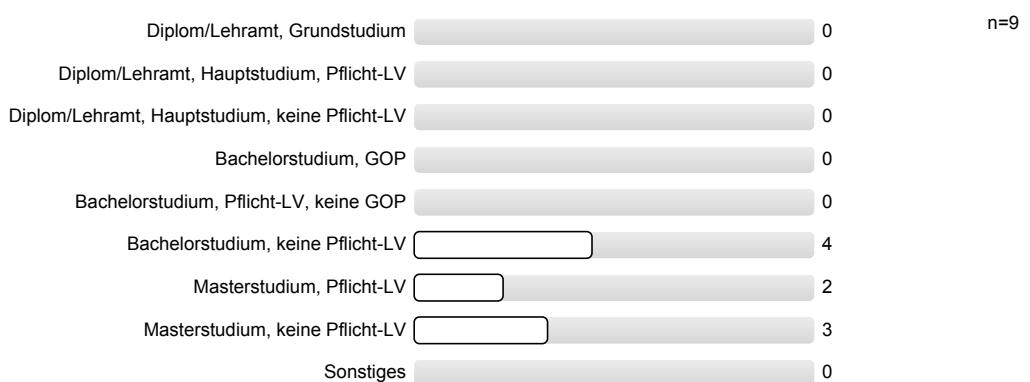
Sonstiges

n=0

2_C) Ich bin im folgenden Fachsemester:

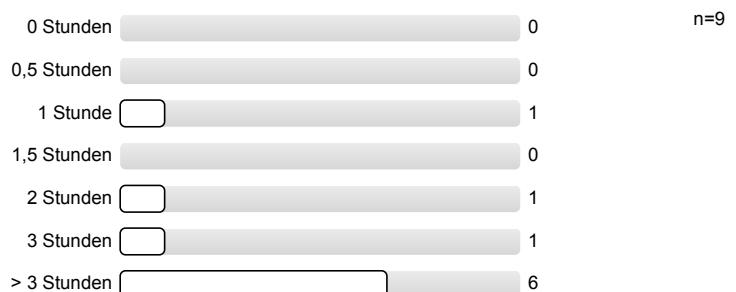


2_D) Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum

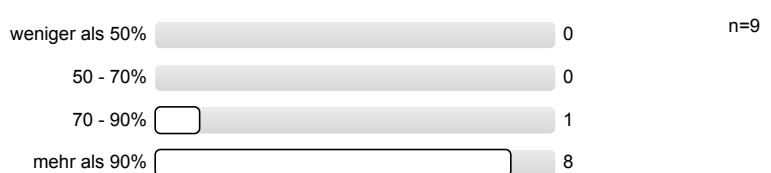


Mein eigener Aufwand

3_A) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Übung beträgt pro Übungsstunde (45 Min.):

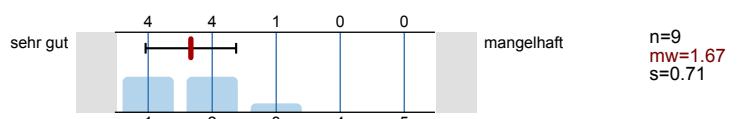


3_B) Ich besuche etwa . . . Prozent dieser Übung.

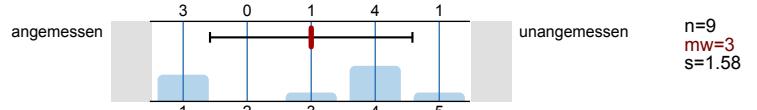


Globalfragen für alle Lehrveranstaltungs-Typen (mit Gewichtung)

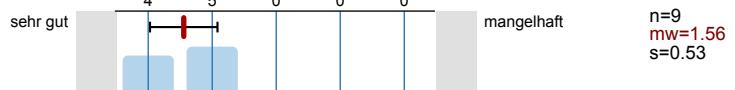
4_A) Bitte benoten Sie die Übung insgesamt (50%):



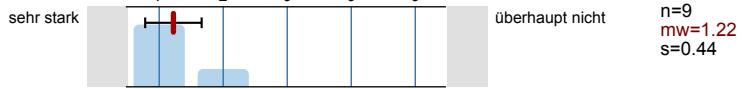
- 4_B) Der notwendige Arbeitsaufwand für diese Übung ist (12,5%):



- 4_C) Wie ist die Übung strukturiert (12,5%)?



- 4_D) Der Übungsleiter wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Übung (12,5%).

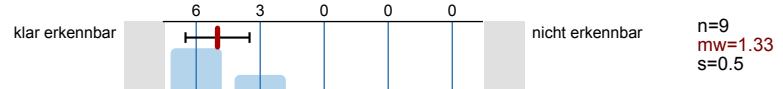


- 4_E) Der Übungsleiter geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein (12,5%).

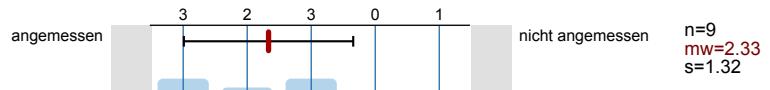


Übung im Allgemeinen

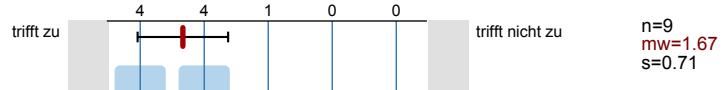
- 5_A) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Übungsinhalts sind:



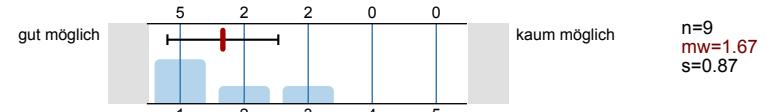
- 5_B) Der Schwierigkeitsgrad der Übung ist:



- 5_C) Die zur Verfügung gestellten Unterlagen sind in Menge und Qualität den Zielen der Übung angemessen.

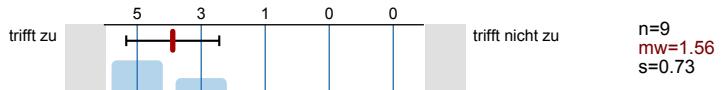


- 5_D) An Hand des erarbeiteten Übungsmaterials ist die Vertiefung des Vorlesungs-/Modulinhalts:

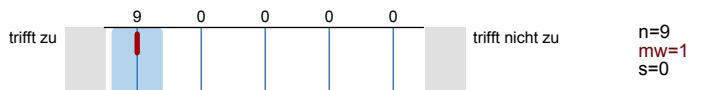


Didaktische Aufbereitung

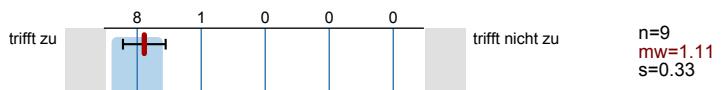
- 6_A) Die Präsentation von Aufgaben und Lösungen ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.



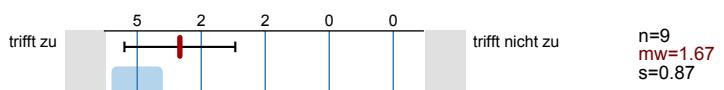
- 6_B) Die Anwendbarkeit des Übungsstoffes wird z.B. durch Beispiele gut verdeutlicht.



- 6_C) Die Übungsform (Aufgabenbehandlung, Programmieren, etc.) ist gut zur Vermittlung des Stoffes geeignet.

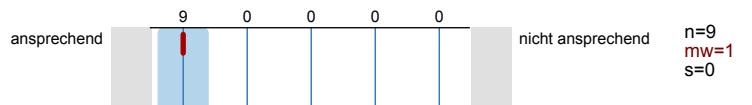


- 6_D) Der Bezug zur Vorlesung und den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.

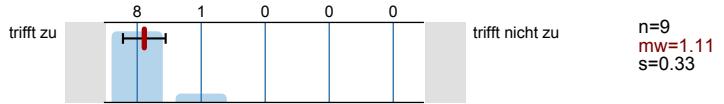


Präsentation des Übungsleiters

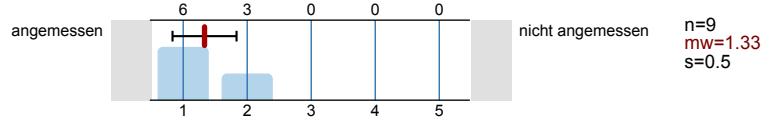
7_A) Der Präsentationsstil des Übungsleiters ist:



7_B) Ich werde gut zum selbstständigen Lösen von Aufgaben angeleitet.



7_C) Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:



Weitere Kommentare

8_A) An der Lehrveranstaltung gefällt mir besonders:

- - Motivierende Aufgaben, interessante Konzepte (die Facebook-Service-Aufgabe finde ich von der Art her immer noch toll!) - Die Übungsleiter setzen sich intensiv mit der konkreten Lösung der Aufgaben auseinander und kritisieren eigentlich nicht, sondern erklären dann ihre Vorgehensweise bzw. mögliche Alternativen
- Das engagierte Verhalten der drei Übungsleiter. Man kann jederzeit mir Fragen zu ihnen kommen und es wird geholfen.
- Die hilfreichen und freundlichen Übungsleiter. Nutzen von tatsächlich verfügbaren Frameworks (Hadoop, Eucalyptus) und Services (S3, EC2).
- Schoene, abwechslungsreiche Aufgaben, motivierte Uebungsleiter. Gerne wieder.
- Sehr nette Atmosphäre wie fast immer an diesem Lehrstuhl
- Wechselnde Dozenten als "Experten" auf ihrem Gebiet wirkten erfrischend.

Der Mut auch mal eine Veranstaltung ausfallen zu lassen, statt irgend eine Beschäftigungstherapie zu veranstalten. So kann die Zeit besser ins Programmieren der eigentlichen Übungsaufgabe investiert werden.

8_B) An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- - Der Unterschied zwischen 5 und 7.5 ECTS ist fast nicht vorhanden. Für meinen Geschmack waren die Aufgaben für 5 ECTS oft ein bisschen zu umfangreich, während die zusätzlichen 2.5 ECTS keinen besonderen Mehraufwand ausmachten.
- Der immense Umfang der Übungsaufgaben und der damit einhergehende Zeitaufwand -> evtl. ausführlichere Codegerüste oder stärker konzentrierte Aufgaben.
- Die 5.0 ECTS Aufgaben unterscheiden sich nur zu gering von den 7.5 ECTS Aufgaben; der nur relativ minimale Mehraufwand fuer letztere ist definitiv keine 2.5 ECTS wert... Wobei hier eher die 5 ECTS Aufgaben ueberarbeitet werden sollen, denn der Aufwand ist fuer die Vorlesung doch relativ hoch.
- Mir macht das Fach wirklich Spaß, aber:
Der Aufwand ist gerade für die 5 ECTS-Variante, aber auch für die 7.5 ECTS leider viel zu hoch. Das Fach ist 1/6 bis 1/4 der Gesamt-ECTS in einem Semester wert. Hätten alle Fächer den Aufwand würde man locker jedes mal eine 60h-Woche haben.
-> Viele andere Fächer müssen vernachlässigt werden.
- Umfang der Übung ist teilweise übertrieben und der Unterschied zwischen 7.5 und 5 ECTS scheint den Aufwand nicht zu rechtfertigen.
- Vielleicht könnte der Stoff auf eine Veranstaltung weniger aufgeteilt werden. Manche Besuche der Tafel-Übung hatten kaum Mehrwert im Vergleich zum selbst Durchlesen als PDFs.

8_C) Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

- Zwei Programmierabgaben in den letzten zwei Wochen des Semesters sind schon sehr brutal (normalerweise ja 2-Wochen-Takt), da finden in anderen Fächern auch schon Prüfungen statt...

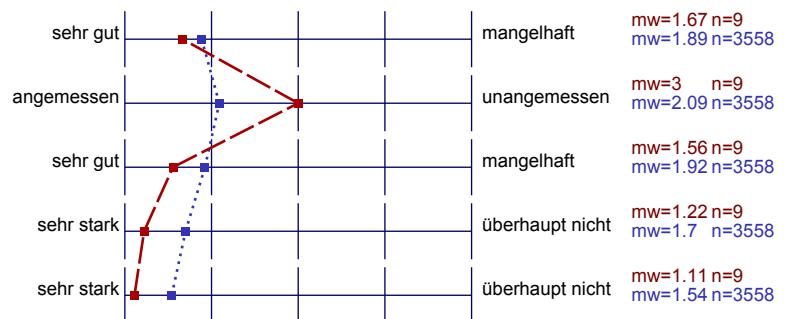
Optionale Zusatzfragen des Übungsleiters

Profillinie

- Teilbereich: Technische Fakultät (TF)
 Name der/des Lehrenden: Dipl.-Inf. Tobias Distler
 Titel der Lehrveranstaltung: Übungen zu Middleware - Cloud Computing (11w-Ü MW)
 (Name der Umfrage)
- Vergleichslinie: Mittelwert aller Übungs-Fragebögen im WS 11/12

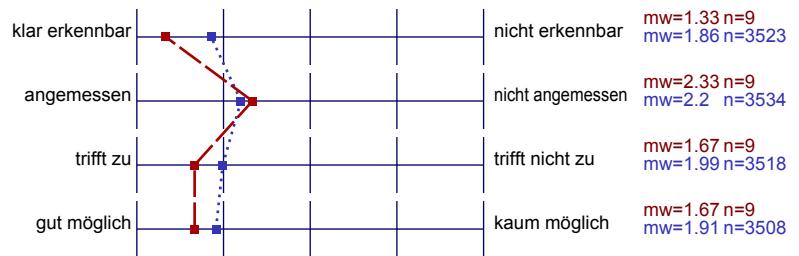
Globalfragen für alle Lehrveranstaltungs-Typen (mit Gewichtung)

- 4_A) Bitte benoten Sie die Übung insgesamt (50%):
 4_B) Der notwendige Arbeitsaufwand für diese Übung ist (12,5%):
 4_C) Wie ist die Übung strukturiert (12,5%)?
 4_D) Der Übungsleiter wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Übung (12,5%).
 4_E) Der Übungsleiter geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein (12,5%).



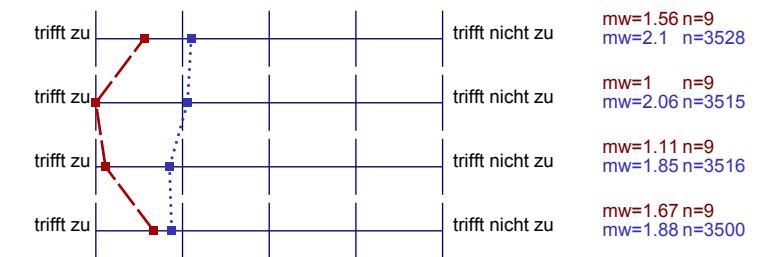
Übung im Allgemeinen

- 5_A) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Übungsinhalts sind:
 5_B) Der Schwierigkeitsgrad der Übung ist:
 5_C) Die zur Verfügung gestellten Unterlagen sind in Menge und Qualität den Zielen der Übung angemessen.
 5_D) An Hand des erarbeiteten Übungsmaterials ist die Vertiefung des Vorlesungs-/Modulinhalts:



Didaktische Aufbereitung

- 6_A) Die Präsentation von Aufgaben und Lösungen ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.
 6_B) Die Anwendbarkeit des Übungsstoffes wird z.B. durch Beispiele gut verdeutlicht.
 6_C) Die Übungsform (Aufgabenbehandlung, Programmieren, etc.) ist gut zur Vermittlung des Stoffes geeignet.
 6_D) Der Bezug zur Vorlesung und den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.



Präsentation des Übungsleiters

- 7_A) Der Präsentationsstil des Übungsleiters ist:
 7_B) Ich werde gut zum selbstständigen Lösen von Aufgaben angeleitet.
 7_C) Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:

